

Wer bin ich wo?

Nutze das Vier-Felder-Schema, um festzuhalten, wie du dich selbst in den vier Lebensbereichen „Online-Welt“, „Freundeskreis“, „Familie“ und „Schule“ siehst. Bei diesem Arbeitsblatt sind dir und deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Es gibt kein Richtig oder Falsch, weil es darum geht, dass du abbildest, was du wahrnimmst und wie du dich fühlst. In der Mitte hast du Platz, eine Figur zu zeichnen, die dich selbst darstellt.



Bild: AdobeStock/ simonemint

1. Für den **Online-Bereich** denkst du am besten an deinen Lieblingscharakter, an seine Haar- oder Hautfarbe, seine Kleidung oder Ausrüstung. Diese Farben und Gegenstände könntest du dann in das entsprechende Feld zeichnen. Aber auch wie du dich fühlst, wenn du in die Rolle deines Charakters schlüpfst, kann dir als Inspiration dienen. Wenn du dich zum Beispiel als besonders stark erlebst, möchtest du vielleicht eine kräftige Farbe wie Rot verwenden.
2. Für die **Offline-Bereiche** bietet es sich an, dass du dich in jeweils typische Situationen versetzt und überlegst, wie du dich in diesen Situationen fühlst und wahrnimmst. Denke mal an eine typische Situation, zum Beispiel im Freundeskreis: Wo seid ihr gerade? Was macht ihr? Was trägst du für Kleidung? Wie fühlst du dich? Wenn du beispielsweise fröhlich bist, weil du mit deinen Freunden oft Witze machst und viel lachst, wähle eine entsprechende Farbe. Wenn ihr zusammen Fußball spielt oder Musik macht, male einen Ball oder Musiknoten.
3. Danach schreibst du in die vier Felder jeweils Adjektive (Charaktereigenschaften) auf, die zu deiner Rolle in den vier Lebensbereichen passen.

Online	Freundeskreis
Familie	Schule